



<https://biz.li/2vpx>

HALSTENBERG IST NEUZUGANG BEI HANNOVER 96

Veröffentlicht am 24.07.2023 um

Noch befindet sich Fußball in der verdienten Sommerpause, doch abseits des Spielfeldes lässt sich bei den Klubs und Aufstellungen arbeiten, werden auch mögliche Wechsel prominenten Neuzugang. Schnelle Runden auf der Karte sind eine willkommene Abwechslung, die bei hohen Temperaturen mit [Saalfelden](#) (Österreich) legten sich die Kicker in die Kurven und mit starkem Schuss und schneller Beinarbeit bestimmte das Spiel. So auch sich die Hannoveraner Kicker bei bester Laune und bewies



Foto: Bild von Michal Jarmoluk auf Pixabay

Quoten stehen gut für Hannover 96

Die verdiente Pause haben sich die Jungs des Zweitligisten redlich verdient. Mit einer soliden Leistung, welche für Platz 6 auf der aktuellen Tabelle ausreichte, starten sie in die kommende Saison 2023/2024. Der Blick auf die [Quoten der besten Wettanbieter](#) zeigt, dass Hannover 96 Chancen für eine starke Punktejagd in den bevorstehenden Matches zugetraut wird. Derzeit befindet sich der Verein bei den Buchmachern im Mittelfeld und könnte im Laufe der Saison noch einige Plätze gewinnen. Die spekulierten Neuzugänge könnten ihren Beitrag leisten, diese Prophezeiung zu erfüllen. Mit Sonny Kittel ist die erste Personalie bereits im Umlauf. Der Offensivspieler, der zuvor beim HSV sein Talent zum Ausdruck brachte, steht auf der Wunschliste von Hannover 96 ganz weit oben. [Aufgrund dessen Vertragsende](#) beim Hamburger Fußballclub wäre Kittel ablösefrei zu bekommen. Vier Jahre stand der 30-Jährige für den Zweitligisten auf dem Feld, aber erhielt für eine weitere Saison kein verlängerndes Angebot von seinem derzeitigen Verein. Eine Zusage für Hannover 96 gibt es derweil noch nicht, denn die Pläne des Kickers könnten auch zu einem Wechsel ins Ausland führen. Deutlich klarer sind dagegen die Pläne von Marcel Halstenberg. Der Nationalspieler, der noch bis 2024 einen Vertrag beim RB Leipzig hatte, will aus persönlichen Gründen mehr Zeit in der [kulturvielfältigen Stadt Hannover](#) verbringen. Mehr Zeit für die Familie, mehr Zeit für Privates. Zudem baut der 31-jährige Fußballer, der gebürtig aus Laatzen kommt, im Umfeld Hannovers ein Eigenheim, was das Familienglück perfekt machen soll. Von 1999 bis 2011 stand Halstenberg schon einmal für Hannover 96 auf dem Platz, bevor ihn seine Karrierewege auf neue Pfade führten. Die Rückkehr ist ein Zugewinn für die Mannschaft!

Halstenbergs beachtliche Erfolge

Nach dem Ende bei Hannover 96 führte Halstenbergs Weg zu Borussia Dortmund. Zwei Saisons begleitete er die Borussen, bevor er 2013 nach Hamburg zum FC St. Pauli wechselte. Allerdings hielt diese Partnerschaft ebenfalls nur zwei Jahre. 2015 verpflichtete er sich für den RB Leipzig, wo er bis heute spielte und beeindruckende Leistungen erzielte. Zusammen mit dem Leipziger Verein stieg er in die Bundesliga auf, sicherte sich zweimal den DFB-Pokal und schaffte das Kunststück, sich als Nationalspieler zu beweisen. 2017 gibt ihn der ehemalige Bundestrainer Joachim Löw diese besondere Chance, die er bis heute in verschiedenen Länderspielen, EM-Qualifikationen oder Europameisterschaften nutzte. Ob diese Leistung bald für einen weiteren Tabellenaufstieg bei Hannover 96 verantwortlich sein werden, wird sich in den kommenden Wochen zeigen. Eine offizielle Bestätigung von Mannschaft und Spielergab es vor wenigen Tagen, nachdem eine klare Tendenz zu erkennen war, die für einen Wechsel nach Hannover sprachen. Hannovers Sportchef Marcus Mann stand im regelmäßigen Kontakt zu Halstenberg und setzte alles daran, den vielversprechenden Sportler zurück in die Mannschaft zu holen.

Schlechte Erfahrung mit millionenschwerer Ablöse

Was der vorzeitige Wechsel vor Vertragsende für Hannover finanziell bedeuten würde, ließ sich mit einem Blick auf den

Transfermarkt nur erahnen. Für den Halstenbergs Wechsel vom FC St. Pauli zu RB Leipzig zahlte der sächsische Sportverein stolze 3,5 Millionen Euro an die Hamburger. Denn mit den vergangenen Erfolgen und dem Status als Nationalspieler stieg Halstenbergs Marktwert zweifellos an. Doch Leipzig ließ ihren Spieler ohne großes Aufsehen ziehen. Man spricht von rund 700.000 Euro Ablösesumme. In Erinnerung blieb der spektakuläre 96-Wechsel in der Saison 2017/2018: Für den Einkauf des Brasilianers Jonathas zahlte der Verein legendäre 9 Millionen Euro und legte damit die höchste Ablösesumme in der Vereinsgeschichte auf den Tisch. Allerdings erwies sich der Hoffnungsträger als Flop und wechselte bereits ein Jahr später als Leihgabe zu Corinthians São Paulo. 2019 wurde die endgültige Vertragsauflösung beschlossen.